



docuvita Anwenderbericht:

Westhaus Energietechnik



Energie mit Sicherheit

Dresdner Unternehmen sichert auch zukünftig die elektrische Infrastruktur

Wenn man mit Jascha Sielhorst (Marketingleiter) über die Anlagentechnik und die damit verbundenen Möglichkeiten der Individualisierung spricht, lassen seine im wahrsten Sinne des Wortes „energetischen“ Ausführungen nur ein Fazit zu: Flexibilität ist in der Branche das A und O.

„Produkte, die unser Haus verlassen, sind in 90 % der Fälle maßgeschneiderte Lösungen. Einzelanfertigungen auf höchstem technologischen Niveau sind unser Steckpferd, damit sichern wir, wenn man so will, die Betriebsbereitschaft unserer Kunden“, sagt Sielhorst – nicht ganz ohne Stolz. Der hohe Individualisierungsgrad, kurzfristige Kundenwünschänderungen und umfangreiche Projektunterlagen führten letztendlich auch zum Einsatz des docuvita Dokumentenmanagement-Systems (DMS).

„Von der ersten Kunden-E-Mail über die Angebote, den Bestellprozess bis hin zu Serviceberichten, sammelte sich eine Vielzahl von relevanten Dokumenten an. Wir brauchten ein System, das nicht nur zuverlässig, sondern auch flexibel erweiterbar ist.“ Da ist sie wieder, die Flexibilität, die bei der Westhaus Energietechnik GmbH nicht einfach als „geflügeltes“ Wort eingesetzt wird.

„docuvita hat uns geholfen, die im Arbeitsalltag benötigte Transparenz herzustellen. Beispielsweise nutzen wir Zeichenfolgen in Betreffzeilen, docuvita ordnet daraufhin die E-Mails den jeweiligen Auftragsordnern zu und vergibt die entsprechenden Rechte automatisiert an ausgewählte Mitarbeiter*innen. Seit der Einführung 2019 wurde unser gesamter Belegfluss mithilfe der Workflows digitalisiert und hat uns damit dem Ziel, innerhalb der nächsten fünf Jahre papierlos zu werden, ein enormes Stück näher gebracht.“



Individueller Schaltanlagenbau

Individualisierung als Basis

Individuell sind nicht nur die Produkte der Energietechnik, auch das docuvita DMS trägt einige Besonderheiten. Das Unternehmen nutzt Auftragsmappen mit vielschichtigen Unterordnern, um die Aufträge und Prozesse optimal realisieren zu können. Diese Windows-typischen Ordnerstrukturen sind jedoch in einem DMS nicht standardmäßig nutzbar. Die Lösung, sobald das Auftragsdeckblatt im angebotenen ERP-System archiviert oder gedruckt wird, erstellt docuvita die gesamte Auftragsmappe mit allen dazugehörigen Unterordnern und verknüpft die passenden Angebotsmappen – vollständig automatisiert.

Stichwort ERP-System: „Der leichte Übergang zwischen unseren Systemen sorgt für ein angenehmes Arbeiten. In unserem ERP-System (SelectLine) gibt es einen docuvita Button, der dafür sorgt, dass der dazugehörige Auftrag inklusive aller hinterlegten Informationen geöffnet wird. Das gab auch den finalen Kaufimpuls sich für das docuvita DMS zu entscheiden. Die native Verknüpfung der Systeme, die Anpassbarkeit und der schnelle Support haben dann restlos überzeugt.“

Sicherheit als Standard

„Die Sicherheit sämtlicher Daten spielt in unserem Unternehmen eine wichtige Rolle und wir legen Wert auf entsprechende Standards. Das sagen wir nicht nur so, das Datenhandling und der sorgfältige Umgang ist in unserer Unternehmenskultur verankert und nicht einfach nur ein Lippenbekenntnis“, betont Sielhorst mit Nachdruck.

„Die revisionssichere Ablage, die Einhaltung des Datenschutzes und auch die Zugriffe in Personal- oder Projektakten sollte man als zentrale Anforderung verstehen“, so Sielhorst weiter.

Ein Ausblick

Die Westhaus Energietechnik möchte die elektrische Infrastruktur auch zukünftig sichern und ausbauen, so sind Kooperationen mit regionalen Energieversorgern in

Planung, die auch die Bereiche elektrische Ladesäulen und E-Mobilität deutschlandweit breiter aufstellen.

Ein wichtiger Meilenstein konnte mit dem DMS erreicht werden, die weitere Digitalisierung von Prozessen soll aber auch langfristig kontinuierlich mitwachsen. So sollen perspektivisch auch die Kundenkommunikation und der mobile Zugriff auf Projekte intensiviert, weiter implementiert und genutzt werden.

„Die Offshore-Plattform DoWin3 mit unseren Anlagen ist schon jetzt eine wegweisende Referenz – in Zukunft werden sicherlich noch weitere umfangreichere Projekte dieser Art folgen, dabei wird uns docuvita ein wichtiger Partner sein. Wir freuen uns auf das, was da noch kommt“, sagt Sielhorst verheißungsvoll.

Westhaus Energietechnik GmbH

Seit 2009 fertigt die Westhaus Energietechnik GmbH mit Firmensitz in Dresden Schalt-, Stromversorgungs- sowie USV-Anlagen auf höchstem Qualitätsniveau. Rund 42 Mitarbeiter*innen sichern mit den Produkten aus dem Hause Westhaus die Stromversorgung in Industriebetrieben, Wind-/ Offshoreparks, Umspannwerken und halten damit auch den Nah- und Fernverkehr maßgeblich am Laufen. Man versteht sich als Allrounder und Systemanbieter für maßgeschneiderte Anlagen. Von der Planung über die Projektierung, Fertigung, Montage, Inbetriebnahme bis hin zu Service und Wartung erhalten Industriekunden alles aus einer Hand. Unter der Geschäftsführung von Frau Gabriele Schubert werden Themen der Zukunft angegangen und umgesetzt, so steht die umfassende Sicherung der elektrischen Infrastruktur an erster Stelle der unternehmerischen Ausrichtung. Das Unternehmen ist nach DIN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Westhaus
ENERGIETECHNIK

Westhaus Energietechnik GmbH
Hermann-Mende-Straße 5-7
01099 Dresden
Tel: +49 (0) 351 20 920 100
Fax: +49 (0) 351 20 920 112
info@wh.de
www.wh.de



Jascha Sielhorst

Sartisohn GmbH

Gegründet 1991 ist die Sartisohn GmbH bis heute zum größten IT-Systemhaus Lüneburgs herangewachsen. In der gesamten D-A-CH-Region unterstützt sie mittelständische Unternehmen unter anderem bei der Digitalisierung und Automatisierung relevanter Geschäftsprozesse. Als norddeutsches docuvita Kompetenzzentrum betreut die Sartisohn GmbH einen Großteil der docuvita Fachhandelspartner und entwickelt erfolgreich individuelle Schnittstellen-Lösungen.



Sartisohn GmbH
Papenkamp 1
21357 Bardowick
Tel: +49 (0) 4131 2435-0
info@sartisohn.de
www.sartisohn.de

